

Version 2.2 des Template vom 2023-07-31

1. INFORMATIONEN FÜR TEILNEHMENDE

Vielen Dank für Ihr Interesse an unserer Studie zum Projekt LFB-Labs-Digital. Bitte lesen Sie die folgenden Informationen aufmerksam durch.

Studienzweck

In dieser Studie wird untersucht, wie Lehrkräftefortbildungen verschiedener Formate und MINT-Fachrichtungen gestaltet und evaluiert werden können.

Verantwortliche für diese Studie

Die Studie „LFB-Labs-digital“ wird durchgeführt durch die Universität Bielefeld, unter der Leitung von Prof. Dr. Matthias Wilde.

Ansprechperson für Rückfragen ist Samuel Coronado Alvarez, lfb-labs-digital@uni-bielefeld.de

Kooperationspartner:innen in diesem Projekt sind:

Leuphana Universität Lüneburg, Prof. Dr. Simone Abels

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, Prof. Dr. Maja Brückmann

Technische Universität Dresden, Prof. Dr. Rolf Koerber

Universität Bremen, Prof. Dr. Andreas Breiter

Rheinland-Pfälzische Technische Universität Kaiserslautern-Landau, Prof. Dr. Jürgen Roth

Universität Paderborn, Prof. Dr. Eva Blumberg

Universität Münster, Dr. Kris-Stephen Besa

Diese Studie wird finanziert durch die Europäische Union – NextGenerationEU und gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind ausschließlich die des Autors/der Autorin und spiegeln nicht unbedingt die Ansichten der Europäischen Union, Europäischen Kommission oder des Bundesministeriums für Bildung und Forschung wieder. Weder Europäische Union, Europäische Kommission noch Bundesministerium für Bildung und Forschung können für sie verantwortlich gemacht werden.

Studienablauf – Was genau erwartet Sie in dieser Studie?

Diese Studie befasst sich mit Lehrkräftefortbildungen im MINT-Bereich. Dabei werden besonders verschiedene Aspekte der Digitalität und ihre Wirkung erforscht. Ihre Aufgabe ist es, an den Lehrkräftefortbildungen und den in der Studie durchgeführten Erhebungen teilzunehmen.

Sie werden gebeten Fragen zu verschiedenen Themen zu beantworten.

Zudem erfassen wir personenbezogene Daten, wie Kontaktdaten, demografische Daten, sowie Ton- und Bildaufnahmen. Über die datenschutzkonforme Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten informieren wir Sie in der beigefügten Datenschutzerklärung.

Folgende Erhebungsformate sind geplant. Der Einsatz der Maßnahmen obliegt dem Vorbehalt der Forschenden der einzelnen Teilprojekte.

Interviews (mit anschließender Transkription)
Gruppeninterviews (mit anschließender Transkription)
Fragebögen (Prä, In-Between, Post)
Arbeitsergebnisse (der Proband:innen)
Beobachtungen (der Proband:innen)
Audioaufnahmen
Videoaufnahmen
Videoaufnahmen, Audioaufnahmen und Chatverlauf auf der Plattform Zoom
Eingaben in der Plattform Moodle und OpenMoodle

Nutzen und Risiken

Mit Ihrer Teilnahme tragen Sie dazu bei, Lehrkräftefortbildungen zu erforschen und somit den Kenntnisstand der Forschung zu erweitern.

Eine Vergütung/Aufwandsentschädigung für Ihre Teilnahme an dem wissenschaftlichen Forschungsvorhaben ist nicht vorgesehen.

Weitere Vorteile bestehen für Sie in der Professionalisierung Ihres eigenen Unterrichts im Hinblick auf Digitalität.

Durch die Teilnahme sind keine negativen Folgen oder besondere Belastungen zu erwarten. Die Untersuchung birgt keinerlei Risiken für Sie.

Freiwilligkeit

Die Teilnahme an der Studie und der damit einhergehenden Lehrkräftefortbildung ist freiwillig. Sie können jederzeit und ohne Angabe von Gründen die Teilnahme an dieser Studie und der damit einhergehenden Lehrkräftefortbildung beenden, ohne dass Ihnen daraus (weitere) Nachteile entstehen. Die Teilnahme an den Lehrkräftefortbildungen ist an die Teilnahme an der Studie gebunden.

Datenschutz und Datennutzung

Die im Rahmen dieser Studie erhobenen Daten werden vertraulich behandelt. Der Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten wird ausführlich in der beigefügten Datenschutzerklärung erläutert.

Die Studienergebnisse werden in zusammengefasster Form z.B. in wissenschaftlichen Zeitschriften, Vorträgen oder Lehrveranstaltungen veröffentlicht.

Nach Abschluss der Studie werden die erhobenen Forschungsdaten in anonymisierter Form über ein geeignetes Datenarchiv öffentlich zugänglich gemacht. Zweck, Art und Umfang der potentiellen Nachnutzung sind derzeit noch nicht absehbar. Die Daten werden nur in einer Form veröffentlicht, die zu keinem Zeitpunkt Rückschlüsse auf eine einzelne / konkrete Person zulässt. Mit diesem Vorgehen folgt die Studie den Empfehlungen der Deutschen Forschungsgemeinschaft zur Qualitätssicherung der Forschung.

Kontaktdaten

Bei Fragen zur Teilnahme, Freiwilligkeit und Datennutzung melden Sie sich gerne bei dem Projektverantwortlichen: Samuel Coronado Alvarez, lfb-labs-digital@uni-bielefeld.de

2. EINWILLIGUNG IN DIE TEILNAHME UND VERARBEITUNG MEINER DATEN

Ich habe die Teilnahmeinformation und die beigefügte Datenschutzerklärung im Rahmen der Studie „LFB-Labs-Digital“ zur Kenntnis genommen. Ich bin ausreichend informiert worden und hatte die Möglichkeit vor Weiterführung der Studie per Mail Fragen zu stellen.

Mir ist bewusst, dass meine Teilnahme an der Studie freiwillig ist und ich bei einer Verweigerung meiner Einwilligung keinerlei Nachteile erleide. Meine Einwilligung kann ich jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Für einen Widerruf der Einwilligung bedarf es keiner Begründung und daraus entstehen keinerlei Nachteile. Im Fall eines Widerrufs werden meine personenbezogenen Daten unmittelbar gelöscht. Durch den Widerruf meiner Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der bis dahin erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Das bedeutet konkret: Die Daten müssen aus bereits vorliegenden Studienergebnissen nicht nachträglich gelöscht werden, dürfen aber ab dem Zeitpunkt des Widerrufs nicht mehr verwendet werden und sind zu löschen.

Zur Ausübung des Widerrufs kann ich mich jederzeit an das Funktionspostfach lfb-labs-digital@uni-bielefeld.de wenden.

Diese werden nur im Rahmen dieser Studie auf die oben beschriebene Art und Weise verarbeitet. Ich bin ausdrücklich damit einverstanden, dass meine Zustimmung sich auch hierauf erstreckt.

Eine Kopie der Informationsschrift, der Datenschutzerklärung und dieser Einwilligungserklärung habe ich gelesen und somit erhalten.

Ich habe die dort gemachten Angaben zur Kenntnis genommen und willige hiermit in die Studienteilnahme und die damit verbundene Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten ein.

Wir danken Ihnen für Ihre Mitwirkung und Ihr Vertrauen!

3. INFORMATIONEN ZUR VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN (DATENSCHUTZERKLÄRUNG)

Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Studie „LFB-Labs-Digital“. (Version 1 vom 25.10.2023).

Mit diesen Datenschutzhinweisen kommt die Universität Bielefeld für die oben genannte Verarbeitung personenbezogener Daten ihrer Informationspflicht gemäß Artikel 13, 14 der EU-Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) nach.

Hinsichtlich der weiteren verwendeten Begriffe, „personenbezogene Daten“, „Verarbeitung“, „Verantwortlicher“, „Dritter“ etc., wird auf die Definitionen in Artikel 4 der DS-GVO verwiesen.

1 Kontaktdaten

Verantwortliche:

Universität Bielefeld
Universitätsstraße 25
D-33615 Bielefeld
Tel: 0521 / 106 – 00
E-Mail: post@uni-bielefeld.de
Web: <https://www.uni-bielefeld.de>

Projektleitung:

Matthias Wilde
E-Mail: lfb-labs-digital@uni-bielefeld.de
Tel.: 0521-106-5044
Web: <https://lernen.digital/verbuende/lfb-labs-digital/>

Datenschutzbeauftragte:

Die Datenschutzbeauftragte erreichen Sie postalisch unter der Adresse der Verantwortlichen
Tel.: 0521 106-5225
E-Mail: datschutzbeauftragte@uni-bielefeld.de

2 Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Die Rechtsgrundlage zur Verarbeitung der genannten personenbezogenen Daten basiert auf der

Einwilligung der Teilnehmenden gemäß **Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO**.

3 Verarbeitete personenbezogene Daten und Zwecke

Im Rahmen der Studie werden personenbezogene Daten von Ihnen zu folgendem Zweck erhoben und verarbeitet:

Für die Einladung zu Fortbildungsangeboten,

- Name
- Vorname
- E-Mail-Adresse

Für die Kontaktaufnahme für weitere Erhebungen

- Name

- Vorname
- E-Mail Adresse

Für die Auswertung der Daten/Bearbeitung des Studienziels(Forschungsdaten) sowie für wissenschaftliche Qualifikationsarbeiten (Promotion):

- Pseudonym
- (Sozio-)Demografische Daten
 - o Aktueller Arbeitsplatz: Schule, Schulform, Unterrichtsfächer, Unterrichtsstunden pro Woche im Fach der besuchten Fortbildung
 - o Ausbildung: Absolvierung des Referendariats, Quer-/Seiteneinstieg, Berufserfahrung in Jahren
 - o Demografische Daten: Geschlechtszugehörigkeit, Alter
- Tonaufnahmen
- Bildaufnahmen
- Arbeitserzeugnisse der Proband:innen während der Fortbildung
- Fragebögen

Für die Veröffentlichung in sozialen Medien:

- Bildaufnahmen
- Tonaufnahmen

Die personenbezogenen Daten werden ausschließlich zum Zweck der hier beschriebenen Verarbeitung erhoben und nur im Rahmen des Projektes der Universität Bielefeld verwendet.

Die Daten werden mithilfe unterschiedlicher Hardware und Software erhoben und verarbeitet. Darunter unter anderem Mikrofone, Kameras, Tablets, Smartphones. Alle erhobenen Daten werden auf Servern der Universität Bielefeld gespeichert und aufbewahrt.

Alle Proband:Innen erhalten im Zuge ihrer Anmeldung einen persönlichen geheimen Code. Bei Erhebungen ist nur noch dieser Code zu verwenden, um zu gewährleisten, dass die erhobenen Daten keine Rückschlüsse auf die Person zulassen. Hierzu wird eine Kodierliste angefertigt. Auf diese Liste hat nur das Team vom Projektmanagement Zugriff. Bei Verlust des eigenen Codes, wenden Sie sich bitte an ihn. Die Kodierliste wird mit Abschluss des Projektes vernichtet. Danach erlischt der Anspruch auf Löschung, da die erhobenen Daten nicht mehr einer Person zugeordnet werden können.

4 Datenübermittlungen

Zugriff auf die personenbezogenen Daten haben lediglich Mitarbeiter:innen der Forschungsstudie.

Ihre personenbezogenen Daten, die von der Universität Bielefeld für die unter 3 genannten Zwecke verarbeitet werden, übermitteln wir grundsätzlich nicht an Länder außerhalb des europäischen Wirtschaftsraums und assoziierten Ländern (kein „Drittlandtransfer“).

Sofern technische Dienstleister Zugang zu personenbezogenen Daten erhalten, geschieht dies auf Grundlage eines Vertrages gemäß **Art. 28 DS-GVO**.

5 Löschfristen

Personenbezogene Daten, die für die Einladung zu Fortbildungsangeboten und für die Kontaktaufnahme für weitere Erhebungen verarbeitet werden, werden zum Abschluss des Projektes, also voraussichtlich bis zum 01.01.2027 gelöscht bzw. anonymisiert. Und wenn die Daten in Form von Papierdokumenten vorliegen – vernichtet.

Die zur Erstellung der Kodierliste herangezogenen Daten werden nach Ende des Projektes, also voraussichtlich bis zum 01.01.2027, gelöscht bzw. – wenn die Daten in Form von Papierdokumenten vorliegen – vernichtet.

Personenbezogene Daten, die für die Kontaktaufnahme für weitere Erhebungen verarbeitet werden, werden nach Abschluss des Projektes, also voraussichtlich bis zum 01.01.2027 gelöscht. Und wenn die Daten in Form von Papierdokumenten vorliegen – vernichtet.

Personenbezogene Daten, die für die Auswertung der Daten/Bearbeitung des Studienziels (Forschungsdaten) verarbeitet werden, werden voraussichtlich zum 01.01.2033 anonymisiert. Und wenn die Daten in Form von Papierdokumenten vorliegen – vernichtet.

Weitere nicht anonymisierte Forschungsdaten bewahren wir im Sinne der Aufbewahrungsrichtlinie der Universität Bielefeld für 10 Jahre auf.

Personenbezogene Daten, die für die Veröffentlichung in sozialen Medien verarbeitet werden, werden nicht gelöscht.

Im Falle der Weiterförderung des Projektes über die ursprüngliche Projektlaufzeit hinaus, werden die Forschungsdaten **entsprechend länger** aufbewahrt und danach unverzüglich gelöscht bzw. anonymisiert.

6 Datenveröffentlichung/Bereitstellung

Die Präsentation der Ergebnisse vor Dritten, sei es in Form einer wissenschaftlichen Publikation oder eines wissenschaftlichen Vortrags, erfolgt nur in Form statistischer Auswertungen oder – falls auf Einzelfälle Bezug genommen wird – in einer Form, die keinerlei Rückschlüsse auf einzelne Personen zulässt.

7 Widerrufsrecht bei Einwilligung

Sie haben das Recht, Ihre erteilte Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt (**Art. 7 DS-GVO**).

Zur Ausübung des Widerrufs können Sie sich jederzeit an lfb-labs-digital@uni-bielefeld.de wenden.

8 Ihre weiteren Rechte als betroffene Person

Sie können als betroffene Person jederzeit die Ihnen durch die DS-GVO gewährten Rechte geltend machen:

Sie haben das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (**Art. 15 DS-GVO**).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (**Art. 16 DS-GVO**).

Sie können nach Maßgabe der **Art. 17, 18 und 20 DS-GVO** die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen.

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (**Art. 20 DS-GVO**).

Sie können diese Rechte wahrnehmen, indem Sie sich per Mail oder telefonisch an die auf der ersten Seite genannte Ansprechperson wenden. Einwände und mögliche Beschwerden können Sie aber auch an die Datenschutzbeauftragte der Universität richten.

Sie haben über die genannten Rechte hinaus das Recht, eine Beschwerde bei der datenschutzrechtlichen Aufsichtsbehörde einzureichen (**Art. 77 DS-GVO**), zum Beispiel bei der für die Hochschule zuständigen

Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Kavalleriestraße 2-4
40213 Düsseldorf
Tel.: +49 211/384 24-0
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Bitte beachten Sie, dass eine Löschung Ihrer Daten sowie eine Änderung und Ansicht Ihrer Daten aufgrund der Anonymisierung Ihrer Daten ab 01.01.2027 nicht mehr möglich ist. Dadurch entfallen Ihre Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch gegen die Verarbeitung (personenbezogener) Daten gemäß Artikel 15-20 der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO).